

Magnetfeld-Chaos

01. Juli 2010

Hier ein brandaktueller Artikel, den ich euch empfehlen möchte:

[Südafrika im Magnetfeld-Chaos – Zeigt der Kompass bald nach Süden?](#)

Nun haben wir es quasi amtlich, unser Erdmagnetfeld “schwächelt” erheblicher, als bisher zugegeben. Zumindest von offizieller Seite. Bedauerlicherweise wird jedoch auch in dieser Darstellung nur auf technische Aspekte eingegangen. Wenn auch kurz von einem “Massensterben” kurz die Rede ist, das jedoch noch nicht eintreten soll, so finden wir keinen Hinweis auf eine biologische, gesundheitliche Relevanz dieser Feldanomalien. Wer mich kennt, wird wissen, dass ich mich seit einigen Jahren (fast 31 sind es schon) mit den Auswirkungen von EM-Feldern auf biologische Systeme befasse. Dadurch kann ich relativ zuverlässige Aussagen darüber machen, was diese Feldanomalien für uns bedeuten. Somit sehe ich im Schwerpunkt eine Steigerung von psychischen Auffälligkeiten. Unser primäres Empfangsorgan dieser Feldanomalien ist unser Zentrales Nervensystem. So führen beispielsweise die hierdurch hervorgerufenen Veränderungen unserer Neurochemie zu erheblichen Stimmungsschwankungen (um nur einen Aspekt hervorzuheben).

Letztlich scheint all das darauf hinauszulaufen, dass unsere verdrängten und unbewusst gehaltenen Erfahrungen und Erkenntnisse ans Licht kommen. Hierzu trägt die feld-induzierte Neurochemie bei. Es geht um Aufarbeitung und eine neue Standpunktbestimmung, die uns unsere sinnbestimmte Stellung im Weltgefüge (wieder)erkennen lässt. Das habe ich bereits ausgiebig in meinen Büchern beschrieben (speziell in “(R)evolution 2012”). Neu ist nun, dass meine bisherigen Ausführungen zum Thema “Transformation” und “Evolutionssprung” durch aktuelle Forschungsergebnisse bestätigt werden, zumindest indirekt (möglicherweise um eine Panik zu verhindern?). Wer zwischen den berühmten Zeilen lesen kann – und seinem Bauch/Herz vertraut..., der wird fühlen, was grad mit uns allen geschieht. Auch, was diese n-tv-Meldung wirklich aussagt...

me agape